

# Personal Austria erweitert Messekonzept

Laut jobpilot Austria steigt seit Jänner 2003 die Zahl der Jobangebote im IT-Sektor kontinuierlich. Das Unternehmen diagnostiziert eine Trendwende. Derzeit warten über 600 freie Stellen auf Bewerber - eine Beobachtung, die für Personalisten, die ebenfalls IT-Leute suchen, nicht unerheblich ist - für das Personalrecruiting, den Wettbewerb und nicht zuletzt für die Personalpolitik des Unternehmens.

Auf der dritten Fachmesse für Personalwesen Personal Austria am 10. und 11. November 2004 im Vienna Austria Center, können sie sich mit Anbietern über Angebote und Informationen unterhalten, die es ermöglichen, qualifiziertes Personal auszusuchen oder den Prozess schnell abzuwickeln. Doch nicht nur sie kommen auf ihre Kosten. Insgesamt präsentieren 150 Anbieter ihre Lösungen am 10. und 11. November in den Bereichen „Personalsoftware“, „Personaldienstleistung“, „Personalberatung“ so wie „Weiterbildung und Training“. Im Austria Center Vienna sind unter anderem mit dabei die Telekom Austria, Exact Soft-2000, perbit Software GmbH und ExecuTRACK Solutions.

Natascha Hoffner, Projektleiterin des Personal Austria, kündigt für dieses Jahr Neuerungen an: „Zum ersten Mal veranstalten wir am zweiten Messetag ein Symposium

zum Thema Blended Learning. Wir denken, dass dieses Thema zukünftig weiter Bedeutung gewinnt.“

Für das Symposium kooperiert der Veranstalter spring Messe Management GmbH mit dem VC Virtual Center. Themen sind unter anderem „neue Ansätze der Kombination aus Präsenzunterricht und E-Learning“, „Intercultural Exchange“ und „Blended Learning als Change Management“.

Parallel zur Messe findet zusätzlich ein zweiter Kongress statt, die „HOSBIT - 3. Forum für Personalwesen in Krankenanstalten“.

Er wendet sich an Entscheidungsträger und Personalisten aus Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheimen. Ausgangspunkt der Diskussionen ist die Tatsache, dass der Wettbewerb um qualifizierte Nachwuchskräfte härter und die Rekrutierung immer schwieriger wird. Der Schlüssel zum Erfolg



ist u.a. ein konzeptionelles Marketing mit Langzeitwirkung. Dabei ist es sinnvoll, nicht nur passiv auf Vorgaben zu reagieren, sondern auch aktiv eine klare Erfolgsstrategie zu entwickeln und umzusetzen.

So wird beispielsweise der Marketingexperte Prof. Dr. Norbert Meiners die Bedeutung von Marketing im Gesundheitswesen aufzeigen. Herr HR Dr. Kuras informiert über die wichtigen Neuerungen im gesetzlichen Umfeld.

Die zweite klassische und beliebte Institution der Personal Austria sind die Vorträge und Podiumsdiskussionen in den Praxisforen, zu denen erstmals auch zwei Keynote-Speaker hinzukommen. Insgesamt sind 47 Beiträge zu hören. Der Besuch ist im Eintritt zur Messe enthalten.

Das aktuelle Programm der Praxisforen so wie die Ausstellerliste sind ab September unter [www.personal-austria.at](http://www.personal-austria.at) online.